Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 103 (1977)
Heft: 46

Illustration: Glück mit Geld
Autor: Moser, Hans

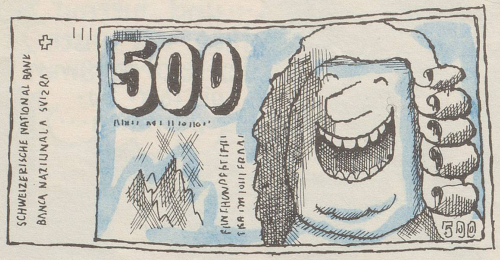
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 15.06.2025

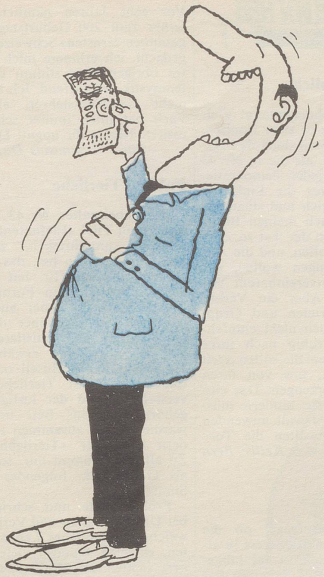
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Glück mit Geld

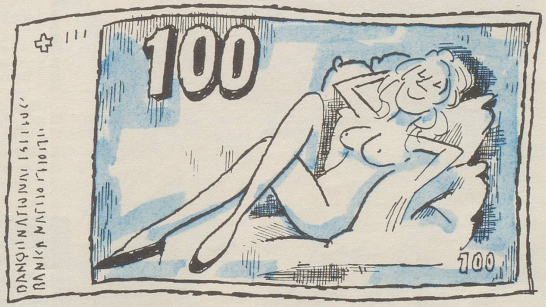
Bundesrat Chevallaz sagte kürzlich, der Index des Bruttosozialproduktes sei nicht der Index des «Glücks». Immerhin: Das könnte sich ändern, wenn der Bund entsprechende Voraussetzungen schaffen würde. Ratschläge, wie das geschehen könnte, gibt Hans Moser.

Glück für die St.Galler Stickereiindustrie brächten Noten, deren Kanten mit Spitzen verziert sind. Geeignet für zierliche Sets sowie Glas- und Tassenuntersätze!

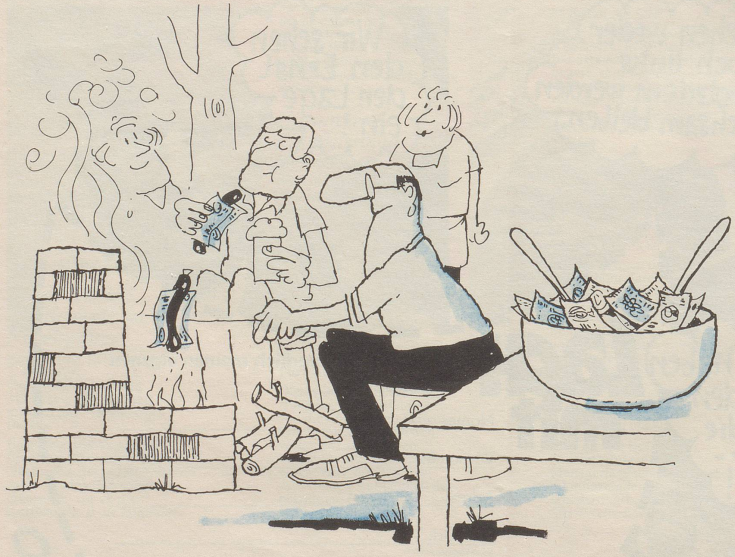


Heitere Menschen sind glückliche Menschen. Heiterkeit liesse sich verbreiten, wenn als Notentext Witze verwendet würden.

Jede Hausfrau wäre glücklicher, wenn auf Banknoten, nicht nur nackte Zahlen, sondern z. B. auch kostengünstige Kochrezepte aufgedruckt wären.

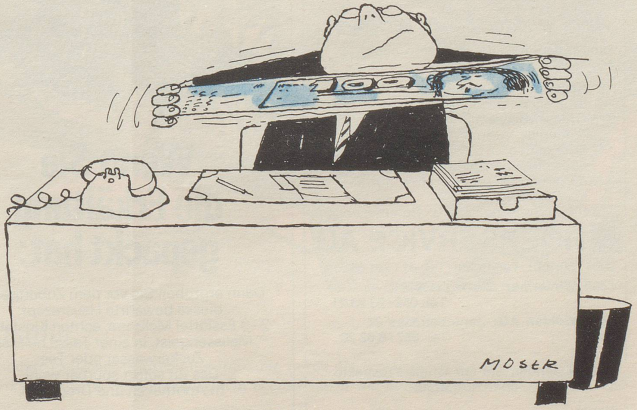


Borromini, Haller und Keller – ihre Portraits mögen Intellektuelle beglücken. Es wäre aber auch an den Geschmack der Durchschnittsschweizer zu denken!



Unser Hund hat schon zwei Zehner- und eine Zwanzigernote mit Behagen aufgefressen. Der Bund könnte Noten drucken mit Duftnoten und Papierqualität, die menschlichem Geschmack entsprechen. Welch Glücksgefühl vermittelte eine Party, an der man die Bratwurst zwischen getoasteten Fünfzigernoten zu Salat aus zarten Zehner- und Zwanzigernoten essen könnte!

Glück durch Hobby. Wäre das Material, aus dem unsere Banknoten bestehen, etwas wärmer und molliger, böten sie Anreiz zu vielerlei Handarbeiten.



Zum Glück gehört Gesundheit! Gumminoten, die dem täglichen Fitnesstraining dienen, könnten gesundheitsfördernd wirken.